

Unterstützung und Freiräume für junge Ideen und Anliegen

Die offene Jugendarbeit Altdorf (OJAA) hilft Jugendlichen, ihre Freizeit aktiv und selbstbestimmend zu gestalten. OJAA stellt jungen Menschen Räume zur Verfügung und unterstützt sie darin, eigene Ideen und Projekte umzusetzen. Die Jugendlichen dürfen aber auch einfach «chillen» und miteinander Spass haben.

«Wir treffen die Jugendlichen dort, wo sie gerne sind – während ihrer Freizeit, wo sie nichts müssen, keine grossen Pflichten haben und es ihnen gut gehen soll», sagt Angela Quiroz-Inglin, OJAA-Teamleiterin sowie Kinder- und Jugendbeauftragte von Altdorf. «Unsere Türen und Ohren sind für die Jugendlichen und ihre Anliegen stets offen». Einerseits steht hierfür der Bunker zur Verfügung, der zweimal die Woche geöffnet ist (Mi, 14.00–16.30 + Fr, 19.00–22.00 Uhr). Der «offene Treff» soll vor allem Jugendliche der 6. Klasse und Oberstufe ansprechen, auch ausserhalb von Altdorf. Der Bunker kann auch für Privatanlässe, Partys o.ä. gemietet werden. Der Konsum von Alkohol ist aber untersagt.

Zweiter Treffpunkt für die Jugendlichen ist die MSA-Baracke Nr. 24, die einen Skaterplatz, einen Veranstaltungsraum und vier Proberäume für Bands bietet. Es gibt eine Küche, Festbankgarnituren, einen Töggelkasten und Billardtisch, eine Bar sowie eine Bühne mit Musik- und Lichtanlage. Ein junges OK-Team veranstaltet in Zusammenarbeit mit der OJAA in der MSA verschiedene Anlässe wie Konzerte und Partys. Dieses Jahr wurde ein Open Air auf dem Vorplatz organisiert, in dem Rahmen wurden auch die Wände der MSA24 neu besprayt.

Was kann offene Jugendarbeit bieten, was z.B. Eltern oder Lehrpersonen nicht können? «Unsere Jugendarbeit, Angebote und Projekte sowie auch die Beziehung zu den Jugendlichen basieren auf Freiwilligkeit. Partizipa-



Das OJAA-Team, von links: Corina Schwizgebel (zuständig für Bunker, Mädchenarbeit), Carmen Glaus (Mobile Jugendarbeit), Feras Dabboura (Bunker, MSA, Bubenarbeit) und Angela Quiroz-Inglin (Teamleitung Offene Jugendarbeit Altdorf)



Bei OJAA läuft dank der Jugendlichen einiges: Trampojaa als grösster Anlass, Graffiti-Kurse oder Batik färben, Um- und Ausbau des Mojamobils oder Liegestühle aufpeppen.

tion und aktive Mitwirkung sind sehr erwünscht und das Ziel der offenen Jugendarbeit, aber nicht Pflicht», erklärt die OJAA-Teamleiterin: «Diese Ungezwungenheit und dieser offene Zugang schafft wertvolle Freiräume für viele andere Qualität – und ermöglicht es uns, nahe bei den Jugendlichen zu sein und ein Vertrauensverhältnis aufzubauen.»

Um den Kontakt zu jungen Menschen herzustellen, dort wo sie sind, ist die Jugendarbeit regelmässig auch mobil unterwegs. Zu Fuss oder mit dem Mojamobil ist die mobile Jugendarbeit (MOJA) jeweils an den Wochenenden auf den Strassen und Plätzen von Altdorf und Flüelen unterwegs. Zudem eröffnet die Gemeinde Flüelen im 2024 in Zusammenarbeit mit OJAA ebenfalls wieder einen Jugendtreff.

«2022 und 2023 waren tolle Jahre für OJAA. Nach der Corona bedingten ruhigeren Zeit, gab es viele neue Kontakte, Begegnungen und Anlässe», sagt Angela Quiroz: «Mit den Jugendlichen zusammen konnten wir vielseitige Projekte umsetzen – wie Sushi machen, Taschen designen und bemalen, miteinander Kochen und Fruchtshakes mixen.» Und dank grosser Partizipation der Jugendlichen ist sogar ein Film über die offene und mobile Jugendarbeit entstanden (siehe www.ojaa.ch). Es kommen zahlreiche Jugendliche zu Wort, die gerade heraus und sehr offen sagen, was Jugendarbeit leisten und an Unterstützung und Hilfe geben kann. – Unbedingt anschauen, wer mehr über OJAA wissen will. ■

OJAA.



OJAA ist für Dich da.

Die offene Jugendarbeit Altdorf (OJAA) ist ein Angebot der Gemeinde Altdorf für Jugendliche und junge Erwachsene von 11 bis 25 Jahren. Die Angebote sind freiwillig, i.d.R. kostenlos und stehen Jugendlichen von 11 bis 25 Jahren «offen». Als Räume stehen der Jugendtreff Bunker und die MSA-Baracke Nr. 24 mit Proberäumen, Skaterplatz und Kulturlokal zur Verfügung. Ziel ist es, die Jugendlichen darin zu unterstützen, ihre Freizeit aktiv mitzugestalten sowie bei Projekten und Anlässen mitzumachen. Infos, Öffnungszeiten und Anlässe unter www.ojaa.ch.